



ORIGINAL BEDIENUNGSANLEITUNG

CR-196-30

BENZIN-RASENMÄHER

Artikelnummer: PR0033755

EINLEITUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir möchten Sie zum Kauf Ihres neuen Benzin-Rasenmähers der Marke Craftfull beglückwünschen. Craftfull bietet eine breite Palette an Gartengeräten, Leitern und Metalldetektoren an. Alle Geräte entsprechen den derzeit gültigen Normen und verfügen somit über höchste Qualitätsstandards.

Damit Sie Ihren Rasenmäher mit voller Funktionsfähigkeit nutzen können und noch lange Freude daran haben, lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

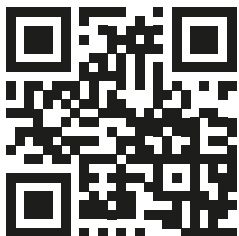
Lesen Sie dieses gesamte Dokument vor der Inbetriebnahme und der ersten Benutzung aufmerksam durch. Es liegt in Ihrer Verantwortung, jeden Nutzer dieses Geräts in allen Sicherheitsvorkehrungen und Hinweisen sorgfältig und ordnungsgemäß zu unterweisen. Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung sicher und sorgfältig auf!

Wir lassen Sie nicht alleine!

Sollten Sie Hilfe bei der Inbetriebnahme oder bei der Instandhaltung Ihres Gerätes benötigen, können Sie uns gerne unter der unten angegebenen Telefonnummer erreichen. So lassen sich alle Fragen schnell und unkompliziert in einem Telefonat klären. Alternativ können Sie uns auch eine Mail zuschicken. Unser Serviceteam steht Ihnen zudem gerne für Fragen rund um die Reparatur und den Austausch von Teilen zur Verfügung.

Miweba GmbH

📍 Gewerbepark 20
96149 Breitengüßbach
☎ 09544 9879080
✉ info@miweba.de
WEEE-Nr. DE54010438



miweba.de



@miwebaTV



@miweba.de



@miwebagmbh

INHALTSVERZEICHNIS

1. Sicherheitshinweise	3
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	5
3. Lieferumfang	5
4. Produktübersicht	6
5. Montage	7
6. Bedienung	12
7. Technische Daten	15
8. Wartung	17
9. Problembehandlung	22
10. Entsorgung	23
11. Haftungsausschluss	23
12. Konformität	23

HILFE ZUM PRODUKT

Weitere Informationen wie YouTube-Aufbauvideos, die aktuelle Anleitung, FAQs zum Produkt sowie technische Daten finden Sie unter diesem Link.

Scannen Sie hierfür einfach den QR-Code.



l.miweb.de/cr-196-30

1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie dieses gesamte Dokument vor der Montage und der ersten Benutzung aufmerksam durch. Es liegt in Ihrer Verantwortung, jeden Nutzer dieses Geräts in allen Sicherheitsvorkehrungen und Hinweisen sorgfältig und ordnungsgemäß zu unterweisen. Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung sicher und sorgfältig auf. Warten Sie das Gerät regelmäßig, da die Gewährleistung ansonsten verfallen könnte.

Folgende Hinweise sind unbedingt zu befolgen:

Lesen Sie die Anweisungen vor der Inbetriebnahme des Rasenmähers sorgfältig, um sich mit den Bedienelementen und der richtigen Nutzung vertraut zu machen. Der Rasenmäher darf nicht von Kindern oder Personen bedient werden, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind. Es ist zu beachten, dass lokale Vorschriften das Mindestalter für Bediener festlegen können. Der Einsatz auf nassem Gras ist zu vermeiden. Beim Arbeiten mit dem Gerät ist das Tragen rutschfester Schuhe und geeigneter Kleidung erforderlich. Die Benutzung des Rasenmähers unter Müdigkeit, Krankheit oder dem Einfluss von Alkohol oder Drogen ist gefährlich und daher strikt zu vermeiden.

Da bei der Nutzung über längere Zeit Gehörschäden auftreten können, sollte geeigneter Gehörschutz getragen werden. Vor dem Mähen muss die Fläche sorgfältig kontrolliert und von Fremdkörpern wie Steinen, Spielzeug, Ästen oder Drähten befreit werden. Es ist nur bei guter Sicht zu mähen und Kinder sowie Haustiere sind vom Arbeitsbereich fernzuhalten. Die Funktion der Bedienelemente sollte vor und während des Betriebs regelmäßig überprüft werden. Veränderungen oder Deaktivierungen an Motoreinstellungen, Sicherheitseinrichtungen oder Schutzvorrichtungen sind unzulässig.

Beim Mähen an Hängen, Abhängen, Böschungen oder Gräben ist besondere Vorsicht erforderlich. Bevor der Rasenmäher verlassen wird, muss der Motor ausgeschaltet und das Gerät ordnungsgemäß gesichert werden. Der Rasenmäher darf nur mit vollständig montiertem Grasfangkorb oder mit einer selbstschließenden Auswurfklappe betrieben werden. Da Vibrationen während der Nutzung auftreten können, ist eine zu lange Nutzung zu vermeiden. Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist untersagt, da die Abgase des Geräts gefährliches Kohlenmonoxid enthalten.

Vor der ersten Inbetriebnahme muss unbedingt das passende Motoröl in den Öltank eingefüllt werden, da der Rasenmäher ohne Öl ausgeliefert wird. Ein Betrieb ohne eingefülltes Öl kann zu schweren Motorschäden führen. Beim Umgang mit Benzin besteht hohe Brand- und Explosionsgefahr. Kraftstoff darf nur in geeigneten Behältern gelagert und ausschließlich im Freien eingefüllt werden. Dabei ist offenes Feuer und Rauchen strengstens untersagt. Der Tank darf nur befüllt werden, wenn der Motor ausgeschaltet und abgekühlt ist. Verschütteter Kraftstoff muss vollständig entfernt werden, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird. Wird Kraftstoff verschüttet, darf der Motor nicht gestartet werden und das Gerät muss zunächst an einen sauberen Ort gebracht werden.

Vor jeder Nutzung sind Messer, Schrauben und Schneidteile auf Abnutzung oder Beschädigungen zu prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Teile sind stets satzweise zu ersetzen, um ein Ungleichgewicht zu vermeiden. Es dürfen ausschließlich vom Hersteller empfohlene oder gelieferte Ersatzteile und Zubehör verwendet werden. Besonders auf Hängen ist beim Richtungswechsel Vorsicht geboten; das Rückwärtsziehen des Mähers sollte nur bei zwingender Notwendigkeit erfolgen. Die Schnitthöhe darf niemals bei laufendem Motor verändert werden. Vor dem Transport sind Messer und Motor zu stoppen.

Der Mäher darf nicht verwendet werden, wenn Schutzabdeckungen beschädigt sind oder Sicherheitseinrichtungen fehlen. Hände und Füße sind stets von rotierenden Teilen fernzuhalten, ebenso der Auswurfbereich. Vor dem Entfernen von Schnittgut oder Verstopfungen, bei Wartungsarbeiten oder wenn das Gerät unbeaufsichtigt bleibt, muss der Motor ausgeschaltet, der Zündkerzenstecker abgezogen und sichergestellt werden, dass sich alle beweglichen Teile vollständig gestoppt haben.

Das Gerät darf nicht in Innenräumen mit gefülltem Tank gelagert werden, wenn sich dort potenzielle Zündquellen befinden. Vor der Einlagerung in geschlossenen Räumen muss der Motor vollständig abgekühlt sein. Um Brandgefahren zu vermeiden, sind Motor, Schalldämpfer, Batteriefach und Tankbereich sauber zu halten und regelmäßig von Gras, Laub und Verschmutzungen zu befreien. Der Grasfangkorb muss regelmäßig auf Abnutzung und Schäden überprüft und verschlissene Sicherheitseinrichtungen ersetzt werden. Falls der Kraftstofftank entleert werden muss, darf dies nur im Freien geschehen. Die Verwendung nicht-originaler Ersatzteile kann zu Sicherheitsrisiken führen. Die Messerstopp-Steuerung ist vor jedem Gebrauch zu prüfen. Bei Gewittergefahr ist der Einsatz des Rasenmähers untersagt.

1. SICHERHEITSHINWEISE

(FORTSETZUNG)

Erläuterung der Symbole

Symbol	Bedeutung
	Bedienungsanleitung beachten!
	Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise auf Gefahren, Warnungen oder Vorsichtsmaßnahmen.
	Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchführen.
	Verletzungsgefahr durch geschleuderte oder fliegende Gegenstände. Halten Sie Unbeteiligte während der Nutzung fern.
	Gefahr von Lärmschäden. Tragen Sie einen Gehörschutz.
	Maximaler Schallleistungspegel
	Verletzungsgefahr durch Mähmesser. Halten Sie Hände und Füße von den Messern fern.
	Verbrennungsgefahr. Von der heißen Oberfläche fernhalten.
	Vor Inbetriebnahme Öl einfüllen.
	Öl langsam einfüllen. Nicht überfüllen.

2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Dieses Gerät ist für das Mähen von Rasenflächen bestimmt. Es ist nicht für den gewerblichen Einsatz geeignet.

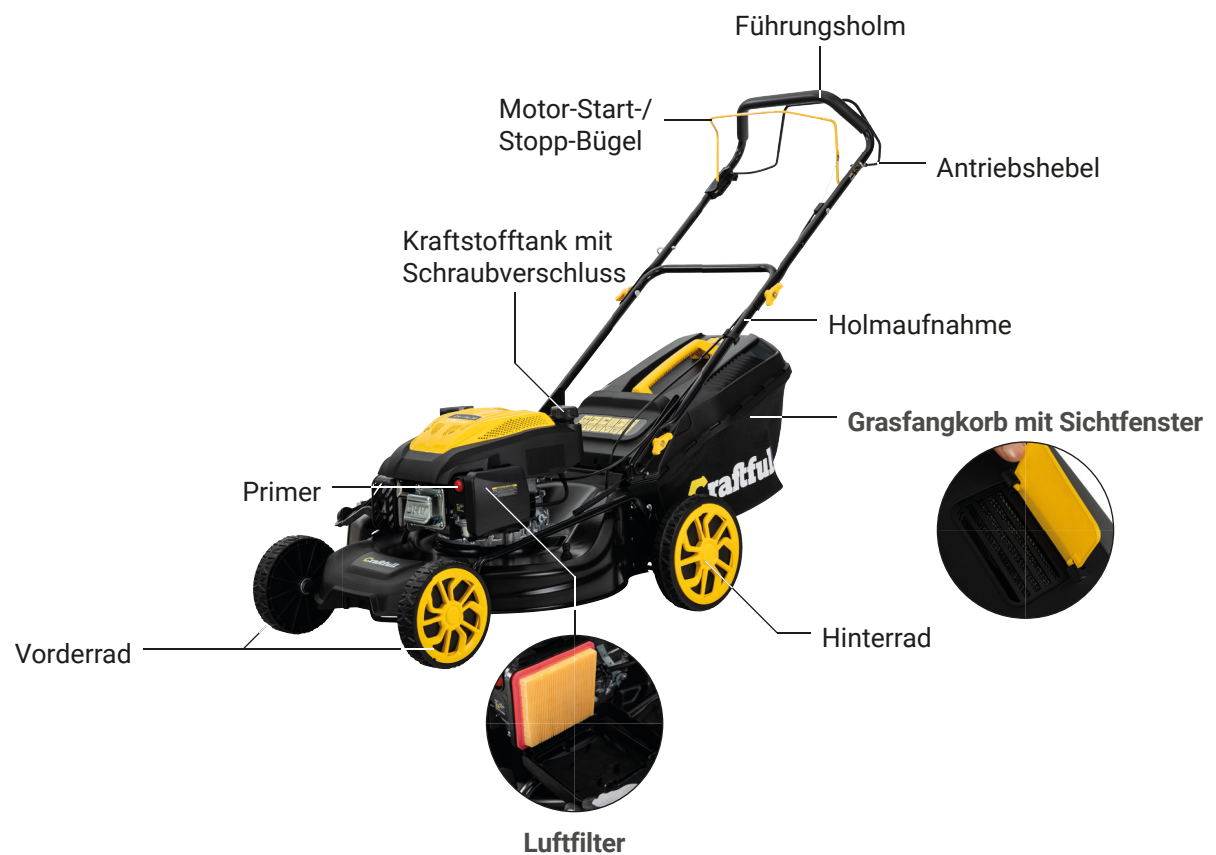
Jede Verwendung, die nicht ausdrücklich in dieser Anleitung erlaubt ist, kann zu Schäden oder Verletzungen führen. Dieses Gerät ist für die Verwendung durch Erwachsene vorgesehen. Kinder oder andere Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, dürfen dieses Gerät nicht bedienen.

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Rasenmäher zusammenbauen und in Betrieb nehmen.

3. LIEFERUMFANG

Beschreibung	Abbildung	Menge
Craftfull Benzin-Rasenmäher CR-196-30 (Montage erforderlich)		1
Grasfangkorb		1
Seitenauswurfschacht		1
Zündkerzenschlüssel		1
Bedienungsanleitung oder QR-Code-Flyer		1

4. PRODUKTÜBERSICHT



5. MONTAGE

Ihr Rasenmäher wird teilmontiert ausgeliefert. Vor der Inbetriebnahme sind daher wenige Handgriffe erforderlich.

Schritt 1

Klappen Sie die Holmaufnahme inklusive Führungsholm aus und ziehen Sie die Flügelschrauben am unteren Ende der Holmaufnahme fest.



Schritt 2

Ziehen Sie die Flügelschrauben am oberen Ende der Holmaufnahme fest.



Hinweis:

Achten Sie darauf, dass sich die Seilführung am rechten Griff befindet, wenn Sie hinter dem Mäher stehen.



5. MONTAGE (FORTSETZUNG)

Schritt 3

Führen Sie das Starterseil in den Führungshaken am Holm ein.



Schritt 4

Wenn Sie den Rasenschnitt mit dem Fangkorb sammeln möchten, öffnen Sie die Auswurfklappe am Heck des Rasenmähers und hängen den Grasfangkorb in die Aufnahme. Achten Sie hierbei darauf, dass er korrekt sitzt und nicht wackelt.



Wenn Sie den Rasenschnitt durch die Seitenauswurfklappe nach außen befördern möchten, beachten Sie die Beschreibung auf der folgenden Seite.



5. MONTAGE (FORTSETZUNG)

Schritt 4 (Fortsetzung)

Wenn Sie den Rasenschnitt durch die Seitenauswurfklappe nach außen befördern möchten, öffnen Sie die Abdeckung des Seitenauswurfs und befestigen Sie den Seitenauswurfschacht. Achten Sie darauf, dass der Seitenauswurfschacht korrekt befestigt ist und nicht wackelt. Schließen Sie anschließend die Abdeckung wieder.



Hinweis:

Da Ihr Benzin-Rasenmäher werkseitig ohne Öl oder Kraftstoff ausgeliefert wird, muss er vor der ersten Inbetriebnahme mit Motoröl und Kraftstoff befüllt werden. Um Motorschäden zu vermeiden, ist das korrekte Einfüllen beider Betriebsstoffe vor dem ersten Start zwingend erforderlich.

Kraftstoff und Öl einfüllen

Stellen Sie den Rasenmäher auf eine ebene und stabile Fläche. Halten Sie bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 85 und einem Ethanolgehalt von 10 Volumenprozent oder weniger (E10) und einen geeigneten Öltyp bereit, z. B. SAE 30 oder 10W-30, abhängig vom Umgebungstemperaturbereich.



5. MONTAGE (FORTSETZUNG)

Ölstand auffüllen

Stellen Sie den Rasenmäher auf eine ebene und stabile Fläche. Entfernen Sie den Ölmesstab aus dem Ölbehälter und wischen Sie ihn mit einem sauberen Tuch ab. Füllen Sie mithilfe eines Trichters langsam bis zu 500 ml Motoröl ein. Verwenden Sie dafür einen geeigneten Öltyp, wie SAE 30 oder 10W-30, abhängig vom Umgebungstemperaturbereich. Achten Sie darauf, nicht zu viel Öl einzufüllen, da eine Überfüllung den Motor beschädigen kann - ein Hinweis darauf kann z. B. weißer oder blauer Rauch beim späteren Betrieb sein. Nach dem Einfüllen setzen Sie den Ölmesstab wieder ein und verschließen ihn. Kontrollieren Sie anschließend den Ölstand - dieser muss sich zwischen der MIN- und MAX-Markierung am Messstab befinden. Wischen Sie eventuell verschüttetes Öl umgehend gründlich auf.



Kraftstofftank auffüllen

Öffnen Sie anschließend den Kraftstofftank, indem Sie den Tankdeckel gegen den Uhrzeigersinn abdrehen. Füllen Sie langsam bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 85 und einem Ethanolgehalt von 10 Volumenprozent oder weniger (E10) in den Tank ein. Füllen Sie den Tank nicht vollständig, sondern lassen Sie ausreichend Raum zur Ausdehnung - idealerweise etwa 1,5 cm unter dem Einfüllrand.

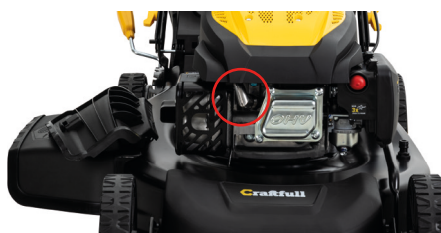
Vermeiden Sie Überfüllung und wischen Sie verschütteten Kraftstoff sofort sorgfältig auf. Schrauben Sie den Tankdeckel danach wieder fest im Uhrzeigersinn zu.



Hinweis:

Führen Sie diese Schritte ausschließlich bei kaltem Motor durch. Der Motor darf vor den ersten Befüllarbeiten noch nicht gestartet worden sein. Tanken Sie niemals in der Nähe von offenen Flammen oder glühenden Gegenständen und rauchen Sie nicht während des Befüllens.

Stellen Sie sicher, dass der Zündkerzenstecker korrekt auf der Zündkerze sitzt und alle Schutzabdeckungen sicher montiert sind.



5. MONTAGE

(FORTSETZUNG)

Funktionsprüfung

Lassen Sie den Mäher im Leerlauf kurz laufen und achten Sie auf ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen. Prüfen Sie, ob beim Loslassen des Sicherheitsbügels der Motor ausgeht und das Messer innerhalb von wenigen Sekunden zum Stillstand kommt - dies überprüft die Funktion der Motorbremse. Ist dies nicht der Fall, den Motor sofort abstellen (z. B. durch Abziehen des Zündkerzensteckers) und das Gerät nicht benutzen, bis der Defekt behoben ist. Wenn alles ordnungsgemäß funktioniert, ist der Rasenmäher betriebsbereit. Jetzt können Sie die gewünschte Schnitthöhe einstellen, falls nicht bereits geschehen. Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, und bewegen Sie den Schnitthöhenhebel in die vorgesehene Position. Lassen Sie den Hebel wieder einrasten und stecken Sie den Zündkerzenstecker wieder an. Ihr Benzin-Rasenmäher ist nun betriebsbereit.

6. BEDIENUNG

Zur Inbetriebnahme des Rasenmähers stellen Sie sicher, dass sich das Gerät auf einer ebenen, freien Fläche befindet. Prüfen Sie, ob der Kraftstofftank gefüllt ist und ausreichend Motoröl eingefüllt wurde. Kontrollieren Sie den sicheren Sitz aller Bedienelemente und achten Sie darauf, dass keine losen Teile vorhanden sind. Stellen Sie sicher, dass sich keine gefährlichen Fremdkörper, z. B. Steine auf der zu mähenden Fläche befinden.

Stellen Sie die gewünschte Schnitthöhe mittels Hebel ein, bevor Sie den Mäher in Betrieb nehmen. Ändern Sie die Schnitthöhe niemals bei laufendem Motor.

Die Schnitthöhe kann von 25 – 75 mm eingestellt werden.



Drücken Sie den Primer 3 – 5x, um den Vergaser mit Kraftstoff zu versorgen. Bei einem Warmstart ist das Betätigen des Primers in der Regel nicht erforderlich.



Zum Starten des Motors greifen Sie zunächst den Motor-Start-/Stopp-Bügel und ziehen ihn fest an den Führungsholm heran. Diese Sicherheitsvorrichtung muss während des gesamten Betriebs gehalten werden, da der Motor andernfalls automatisch abgeschaltet wird.



6. BEDIENUNG (FORTSETZUNG)

Halten Sie den Sicherheitsbügel weiterhin gedrückt und ziehen Sie anschließend am Starterseil. Ziehen Sie das Starterseil zügig und kräftig nach oben, bis der Motor anspringt. Lassen Sie das Seil langsam wieder in die Ausgangsposition zurückgleiten. Achten Sie darauf, dass das Seil nicht unkontrolliert zurückschnellt, um Schäden an der Startereinheit zu vermeiden.



Sobald der Motor läuft, können Sie mit dem Mähvorgang beginnen. Führen Sie den Mäher in gleichmäßigen Bahnen über die Rasenfläche. Achten Sie auf eine angemessene Gehgeschwindigkeit und passen Sie das Tempo den Gegebenheiten des Geländes an. Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen und abruptes Stoppen.

Um den Radantrieb zu aktivieren, halten Sie zusätzlich den Antriebshebel fest gegen den Führungsholm. Der Rasenmäher setzt sich dadurch selbstständig in Bewegung. Lassen Sie den Antriebshebel wieder los, wenn Sie den Mäher anhalten oder manuell manövrieren möchten. Der Motor bleibt dabei weiterhin in Betrieb, solange der Sicherheitsbügel gedrückt bleibt.



Um den Mähvorgang zu beenden, lassen Sie zuerst den Antriebshebel los, so dass der Mäher stehen bleibt. Anschließend geben Sie auch den Sicherheitsbügel frei. Der Motor wird dadurch automatisch abgeschaltet. Erst wenn alle beweglichen Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind, dürfen weitere Arbeiten wie Reinigung oder Transport durchgeführt werden.



6. BEDIENUNG

(FORTSETZUNG)

Hinweis:

Führen Sie sämtliche Reinigungs- und Wartungsarbeiten bei ausgeschaltetem Motor und entfernter Zündkerze durch und lassen Sie den Mäher stets vollständig abkühlen - Verletzungsgefahr!

Auswurfkanal, Mähmesser, Grasfangkorb reinigen

Nach jedem Gebrauch sollte der Mäher gründlich gereinigt werden, insbesondere die Unterseite des Mähdecks und der Auswurfkanal. Schalten Sie den Motor dazu ab, warten Sie bis die Schneidmesser vollständig zum Stillstand gekommen sind und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, um ein unbeabsichtigtes Starten zu verhindern. Kippen Sie den Rasenmäher vorsichtig nach hinten (den Holm nach unten drücken), sodass Sie von unten an das Mähdeck und das Messer gelangen.

Wichtig:

Falls Benzin im Tank ist, benutzen Sie vor dem Kippen eine Absaugpumpe oder lassen Sie den Motor laufen, bis der Tank weitgehend leer ist - so vermeiden Sie Benzinaustritt beim Neigen. Neigen Sie das Gerät nicht stärker als 90° und immer so, dass kein Öl aus dem Motor in Luftfilter oder Auspuff laufen kann (bei Unsicherheit lieber nur minimal ankippen).



Reinigung mittels Easy-Clean-Wasseranschluss

Dieser Rasenmäher ist mit einem praktischen Wasseranschluss auf der Oberseite des Mähdecks ausgestattet, der eine einfache Reinigung ermöglicht. Schließen Sie dazu einen handelsüblichen Gartenschlauch an den Anschluss an. Starten Sie anschließend den Rasenmäher und drehen Sie vorsichtig das Wasser auf. Lassen Sie den Motor für 1 – 3 Minuten laufen - je nach Verschmutzungsgrad. Währenddessen spült das Wasser Schmutz und Grasreste effektiv aus dem Mähdeck. Nach der Reinigung Wasser abdrehen, den Mäher ausschalten und den Schlauch abnehmen. Lassen Sie den Rasenmäher vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder in Betrieb nehmen.



Reinigen Sie auch den Innenraum des Fangkorbs, besonders dessen Luftgitter, da ein zugesetztes Fangkorb-Netz den Luftstrom behindert. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger zur Reinigung. Wasser, das ins Motorgehäuse oder an empfindliche Komponenten gelangt, kann Schäden verursachen. Auch aggressive Reinigungsmittel (Lösungsmittel, Benzin, etc.) sollten vermieden werden, um Kunststoff- und Gummitteile nicht anzugreifen. Nach der Reinigung den Mäher wieder auf alle 4 Räder stellen und den Zündkerzenstecker wieder aufsetzen.



7. TECHNISCHE DATEN

Produktmaße	Ausgeklappt (L x B x H): 157 x 57 x 114 cm Eingeklappt (L x B): 95,5 x 57 cm
Produktgewicht	30,2 kg
Sicherheit	Sicherheitsbügel mit Totmannschalter und Motorbremse, Seilzugstart mit Freilaufmechanik, robustes Mähdeck gegen umherfliegende Objekte, rutschfester Griff
Motor	4-Takt-Benzinmotor, OHV-Einzylinder
Abgasnorm	Euro 5
Hubraum	190 cm³
Spitzenleistung	4,4 kW/6 PS
Nennleistung	3,6 kW/4,9 PS
Nenndrehzahl	2800 U/min
Geschwindigkeit	3,4 km/h
Kraftstoff	Super E10, Super E5, Super Plus
Tankkapazität	1,2 l
Kraftstoffverbrauch	< 2 l/h bei Volllast
Empfohlenes Motoröl	SAE 10W30 (nicht im Lieferumfang enthalten)
Motorölkapazität	0,55 l
Kühlung	Gebläsekühlung
Startsystem	Seilzugstart mit Freilaufmechanik
Zündung	Induktive Magnetzündung
Antrieb	Selbstfahrantrieb
Antriebsart	Mechanischer Riemenantrieb
Antriebsgetriebe	DF-Leichtlaufgetriebe
Vergaser	Schwimmervergaser mit Primerpumpe
Kaltstart	Erleichterter Kaltstart durch Primerpumpe
Lastregelung	Selbstregelnd
Hangtauglichkeit	Bis 16,7° Steigung
Empfohlene Rasenfläche	Bis zu 1500 m²
Luftfilter	Leicht zugänglicher Lamellenfilter
Schnittsystem	Rotierendes Mulch-Sichelmesser
Schnittbreite	53 cm
Schnitthöhe	30 – 95 mm
Schnitthöhenverstellung	Zentral, einhebelgesteuert
Anzahl der Schnitthöhenstufen	7

7. TECHNISCHE DATEN

(FORTSETZUNG)

Fangkorb	Gewebefangkorb mit Kunststoffdeckel und Stahlkäfig, Gewebe vom Fangkorb trennbar
Fangkorbvolumen	60 l
Füllstandsanzeige	Indikator am Fangkorb
Radgröße	Hinten: 254 mm, vorne: 203 mm
Reifenprofil	Rasen-schonendes Profil
Griff	Ergonomischer Multipositionsgriff mit Softgripummantelung
Griffhöhe	99,5 cm/113 cm
Holm-Verstellung	2-stufig
Holm klappbar	Platzsparend klappbar für einfachen Transport und Lagerung
Funktionen	Mähen mit Fangkorb, Häckseln & Mulchen, Seitenauswurf, Heckauswurf
Reinigung	Easy-Clean-Wasseranschluss am Mähdeck, waschbarer Fangkorb
Schallleistungspegel (LW)	Max. 98 dB(A)
Schalldruckpegel (LP)	Max. 88 dB(A)
Prüfzertifikat	GS, TÜV Süd
Montage	Teilmontiert
Montagezeit	Ca. 20 min
Produkthighlights	Selbstfahrantrieb für müheloses Mähen, kraftvoller 190 cm ³ -Motor, 53 cm Schnittbreite, 5-in-1: Mähen, Mulchen, Heck- & Seitenauswurf, zerkleinern, sammeln, 7-fach höhenverstellbar, große Räder für stabiles Fahren, ergonomischer Griff, platzsparend klappbar, Easy-Clean-System

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten.

8. WARTUNG

Hinweis:

Führen Sie sämtliche Reinigungs- und Wartungsarbeiten bei ausgeschaltetem Motor und entfernter Zündkerze durch und lassen Sie den Mäher stets vollständig abkühlen - Verletzungsgefahr!

Auswurfkanal, Mähmesser, Grasfangkorb reinigen

Nach jedem Gebrauch sollte der Mäher gründlich gereinigt werden, insbesondere die Unterseite des Mähdecks und der Auswurfkanal. Schalten Sie den Motor dazu ab, warten Sie bis die Schneidmesser vollständig zum Stillstand gekommen sind und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, um ein unbeabsichtigtes Starten zu verhindern. Kippen Sie den Rasenmäher vorsichtig nach hinten (den Holm nach unten drücken), sodass Sie von unten an das Mähdeck und das Messer gelangen.

Wichtig:

Falls Benzin im Tank ist, benutzen Sie vor dem Kippen eine Absaugpumpe oder lassen Sie den Motor laufen, bis der Tank weitgehend leer ist - so vermeiden Sie Benzinaustritt beim Neigen. Neigen Sie das Gerät nicht stärker als 90° und immer so, dass kein Öl aus dem Motor in Luftfilter oder Auspuff laufen kann (bei Unsicherheit lieber nur minimal ankippen).



Reinigung mittels Easy-Clean-Wasseranschluss

Dieser Rasenmäher ist mit einem praktischen Wasseranschluss auf der Oberseite des Mähdecks ausgestattet, der eine einfache Reinigung ermöglicht. Schließen Sie dazu einen handelsüblichen Gartenschlauch an den Anschluss an. Starten Sie anschließend den Rasenmäher und drehen Sie vorsichtig das Wasser auf. Lassen Sie den Motor für 1 – 3 Minuten laufen - je nach Verschmutzungsgrad. Währenddessen spült das Wasser Schmutz und Grasreste effektiv aus dem Mähdeck. Nach der Reinigung Wasser abdrehen, den Mäher ausschalten und den Schlauch abnehmen. Lassen Sie den Rasenmäher vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder in Betrieb nehmen.



Reinigen Sie auch den Innenraum des Fangkorbs, besonders dessen Luftgitter, da ein zugesetztes Fangkorb-Netz den Luftstrom behindert. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger zur Reinigung. Wasser, das ins Motorgehäuse oder an empfindliche Komponenten gelangt, kann Schäden verursachen. Auch aggressive Reinigungsmittel (Lösungsmittel, Benzin, etc.) sollten vermieden werden, um Kunststoff- und Gummiteile nicht anzugreifen. Nach der Reinigung den Mäher wieder auf alle vier Räder stellen und den Zündkerzenstecker wieder aufsetzen.



8. WARTUNG (FORTSETZUNG)

Wichtig:

Ziehen Sie vor Arbeiten an den Messern immer den Zündkerzenstecker ab. Lassen Sie das Benzin ab, drehen Sie den Mäher auf die Seite oder nach hinten und tragen Sie Schutzhandschuhe. Es wird empfohlen, Arbeiten an den Messern stets von qualifiziertem Personal durchführen zu lassen. Verwenden Sie nur Original Klingen. Die Verwendung von Nicht-Originalteilen kann zu Schäden und Verletzungen führen.

Messer warten und wechseln

Die Schneidmesser unter dem Mähdeck müssen scharf und unbeschädigt sein, um ein sauberes Schnittbild zu erzielen und den Rasen nicht zu strapazieren. Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen (mehrmals pro Saison) den Zustand der Messer. Untersuchen Sie die Messer auf Beschädigungen, Kerben oder Verbiegungen. Kleinere Kerben können beim Schärfen meist beseitigt werden. Sind die Messer stark abgenutzt (Dicke deutlich unter Sollmaß) oder verbogen, müssen sie ersetzt werden. Fahren Sie nie mit verbogenen oder stark beschädigten Klingen weiter - Unfallgefahr und Schäden am Mäher durch Unwucht sind die Folge.

Messer warten und wechseln (Fortsetzung)

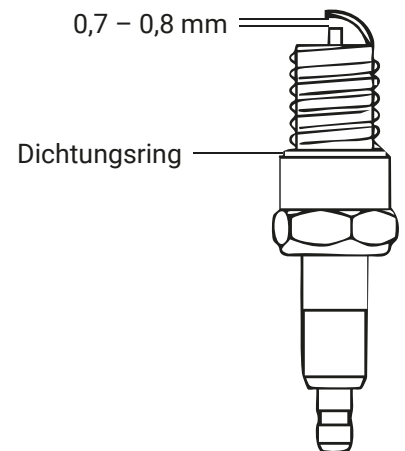
Zum Messerwechsel lösen Sie die Zentralverschraubung des Messers inklusive Unterlegscheibe. Blockieren Sie das Messer dafür mit einem Holzklotz, der zwischen Messer und Mähdeck geklemmt wird, um ein Mitdrehen zu verhindern. Entfernen Sie anschließend Schraube, Unterlegscheibe und das Messer. Bauen Sie die neue Klinge in umgekehrter Reihenfolge wieder ein. Achten Sie darauf, dass das Messer richtig sitzt und die Schraube fest angezogen ist.

Achten Sie beim Einbau darauf, dass das Messer in der richtigen Orientierung (Ober- und Unterseite) montiert ist. Ziehen Sie die Messerschraube mit einem Drehmoment von 65 Nm fest. Lassen Sie beim Messerwechsel oder -schärfen im Zweifel eine Fachwerkstatt die Arbeit übernehmen - unsachgemäß geschärfte oder unwuchtige Messer können gefährlich sein.

Wir empfehlen, das Messer mindestens 1x pro Jahr schleifen und auswuchten zu lassen (z. B. zum Start der Saison).

Zündkerze

Überprüfen Sie die Zündkerze etwa 1x pro Saison. Eine abgenutzte oder ver-
rußte Zündkerze erschwert das Starten und führt zu unrundem Motorlauf.
Srauben Sie die Kerze mit dem mitgelieferten Zündkerzenschlüssel heraus
(vorher Zündkerzenstecker abziehen). Reinigen Sie die Zündkerze mit einer
Messing- oder Kupferdrahtbürste, um Ruß und Ablagerungen zu entfernen.
Prüfen Sie den Elektrodenabstand (ca. 0,7 – 0,8 mm) und justieren Sie ihn
falls nötig vorsichtig nach. Bei starker Abnutzung (abgebrannte Elektrode,
starker Verschleiß) ersetzen Sie die Zündkerze durch eine neue gleichen Typs.
Drehen Sie die Kerze von Hand bis zum Anschlag ein und ziehen Sie sie dann
mit dem Schlüssel fest ($\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ Umdrehung weiter, nicht übermäßig an-
ziehen). Stecken Sie den Zündkerzenstecker wieder fest auf. Eine neue oder
saubere Zündkerze sorgt für zuverlässigen Zündfunken und erleichtert den
Motorstart.



8. WARTUNG (FORTSETZUNG)

Luftfilter

Ein sauberer Luftfilter ist entscheidend für die Motorleistung und Lebensdauer. Ein verschmutzter Luftfilter vermindert die Luftzufuhr zum Vergaser und der Motor verliert Leistung oder läuft unrund. Kontrollieren Sie daher regelmäßig den Luftfilter - bei sehr staubigen Einsatzbedingungen häufiger. Zur Wartung des Luftfilters wird dieser ausgebaut (Filtergehäuse öffnen und Filter entnehmen). Reinigen Sie den Filter niemals mit Benzin oder Lösungsmitteln! Nehmen Sie den Filter heraus und reinigen Sie ihn mit einer Seifenlösung. Falls erforderlich, ersetzen Sie den verschmutzten Filter durch einen neuen. Lassen Sie den Filter gründlich trocknen und setzen Sie dann den gereinigten Filter oder einen neuen Filter wieder ein.

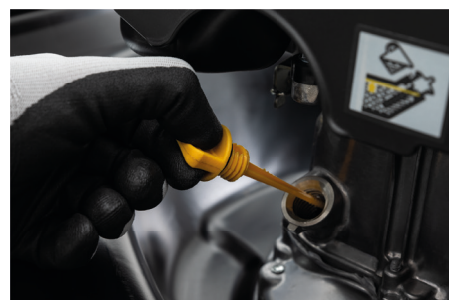


Wichtig:

Betreiben Sie den Rasenmäher niemals ohne Luftfilter.

Ölstand prüfen

Der Ölstand im Motor muss vor jedem Start kontrolliert werden. Benzinmotoren dürfen niemals ohne ausreichende Ölfüllung betrieben werden - Ölmangel führt zu schwerwiegenden Motorschäden. Zum Prüfen den Ölmesstab/Deckel abdrehen, den Ölmesstab abwischen und erneut (ohne Einschrauben) hineinstecken. Dann wieder herausziehen und den Ölstand ablesen - er muss sich zwischen der MIN- und MAX-Markierung befinden. Füllen Sie bei Bedarf das empfohlene Motoröl nach (SAE 30 oder 10W-30, je nach Umgebungstemperaturen), aber nicht überfüllen. Sollte zu viel Öl eingefüllt worden sein, muss es abgelassen werden, da Überschuss über Luftfilter und Auspuff in Form von weiß-blauem Rauch austreten kann.



Ölwechsel

Den Ölwechsel führen Sie gemäß Wartungsplan (z. B. nach den ersten 5 Betriebsstunden und dann 1x pro Saison oder alle 25 – 50 Betriebsstunden) durch. Der Wechsel gelingt am besten bei warmem Motor, da das Öl dann dünnflüssiger ist. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab. Platzieren Sie eine flache Auffangschale unter dem Motor. Öffnen Sie die Öleinfüllschraube sowie die Ölablassschraube (falls vorhanden) am Motorboden. Lassen Sie das Altöl vollständig in die Wanne ablaufen und fangen Sie es auf. Verschließen Sie die Ablassöffnung anschließend wieder dicht. Füllen Sie nun frisches Motoröl ein (300 ml RV80-S Power, den Rest 500 ml SAE 5W/30, SAE 10W/30 oder ein gleichwertiges Öl). Warten Sie einen Moment und kontrollieren Sie den Ölstand erneut (ohne Einschrauben). Abschließend den Öldeckel fest zudrehen. Das Altöl muss umweltgerecht entsorgt werden (bei einer Sammelstelle oder Tankstelle abgeben).

8. WARTUNG (FORTSETZUNG)

Kraftstofftank auffüllen

Öffnen Sie anschließend den Kraftstofftank, indem Sie den Tankdeckel gegen den Uhrzeigersinn abdrehen. Füllen Sie langsam bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 85 und einem Ethanolgehalt von 10 Volumenprozent oder weniger (E10) in den Tank ein. Füllen Sie den Tank nicht vollständig, sondern lassen Sie ausreichend Raum zur Ausdehnung - idealerweise etwa 1,5 cm unter dem Einfüllrand.

Vermeiden Sie Überfüllung und wischen Sie verschütteten Kraftstoff sofort sorgfältig auf. Schrauben Sie den Tankdeckel danach wieder fest im Uhrzeigersinn zu.



Hinweis:

Führen Sie diese Schritte ausschließlich bei kaltem Motor durch. Der Motor darf vor den ersten Befüllarbeiten noch nicht gestartet worden sein. Tanken Sie niemals in der Nähe von offenen Flammen oder glühenden Gegenständen und rauchen Sie nicht während des Befüllens.

Stellen Sie sicher, dass der Zündkerzenstecker korrekt auf der Zündkerze sitzt und alle Schutzabdeckungen sicher montiert sind.



8. WARTUNG

(FORTSETZUNG)

Schmierung und sonstige Pflegepunkte

Neben Motor und Messer gibt es weitere Mechanik-Komponenten, die gepflegt werden sollten. Viele Rasenmäher haben Radlager/Achsen, die 1x pro Saison mit etwas Schmierfett versehen werden sollten. Eine Empfehlung ist, 1x pro Saison die Räder abzunehmen (sofern möglich) und die Radachsen leicht zu fetten. Ebenso können bewegliche Gelenke und Hebel (z. B. der Schnitthöhenhebel oder der Auswurfklappenmechanismus) mit ein paar Tropfen Öl vor Korrosion geschützt und gangbar gehalten werden. Bei einem selbstfahrenden Mäher sollten die Antriebskabel (Bowdenzüge für den Radantrieb) regelmäßig geölt und auf Leichtgängigkeit geprüft werden. Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht ausfransen oder klemmen - bei Bedarf justieren oder austauschen lassen. Überprüfen Sie auch von Zeit zu Zeit alle Schrauben und Muttern am Mäher auf festen Sitz, insbesondere die Messerbefestigung und die Befestigungen des Holms. Durch Vibrationen können sich Schrauben lösen, daher ist eine Nachkontrolle sinnvoll. Halten Sie die Lüftungsschlitze des Motors frei von Schmutz, damit die Kühlluft zirkulieren kann. Reinigen Sie außerdem die Kühlrippen am Zylinder gelegentlich mit einer weichen Bürste, um Wärmestau zu vermeiden. Wenn der Mäher ein Getriebe (z. B. bei Radantrieb) oder andere spezielle Komponenten hat, folgen Sie den Herstellerangaben zur Wartung (einige größere Mäher haben z. B. Getriebeöl oder Schmiernippel - siehe Handbuch).

Lagerung und Überwinterung

Wenn der Rasenmäher länger als 15 Tage gelagert werden soll (z. B. über den Winter), sind ein paar Maßnahmen zur Einlagerung empfehlenswert, um Startprobleme oder Schäden vorzubeugen. Zunächst sollten Sie den Tank leeren: Den Kraftstoff entweder mit einer Handpumpe aus dem Tank ziehen oder den Motor im Freien laufen lassen, bis er mangels Benzin von selbst ausgeht. So stellen Sie sicher, dass auch Vergaser und Kraftstoffleitungen kein Benzin mehr enthalten - verbleibt Benzin über Monate im System, kann es „verharzen“ und Startschwierigkeiten im Frühjahr verursachen. Nachdem der Motor aus und abgekühlt ist, führen Sie idealerweise noch einen Ölwechsel durch, damit der Motor mit frischem Öl eingelagert wird (säurehaltiges Altöl kann bei langer Standzeit die Motorteile angreifen). Entfernen Sie die Zündkerze und geben Sie etwa 20 ml Motoröl in den Zylinder. Ziehen Sie anschließend am Starterseil langsam, sodass sich der Kolben bewegt - das Öl verteilt sich an der Zylinderwand und schützt vor Korrosion. Schrauben Sie die Zündkerze wieder hinein (oder setzen Sie sie zumindest lose an, damit kein Schmutz eindringt). Reinigen Sie den Mäher außen gründlich, trocknen Sie ihn ab und lagern Sie ihn an einem trockenen, gut belüfteten Ort. Der Lagerplatz sollte frostfrei sein, damit kein kondenswasserbedingter Rost entsteht. Stellen Sie den Mäher nach Möglichkeit nicht mit vollem Gewicht auf die Räder über den ganzen Winter - entweder Reifen etwas entlasten (aufbocken) oder ab und zu bewegen, um Druckstellen an den Rädern zu vermeiden (bei Kunststoffrädern nicht kritisch, eher bei Lufträdern von größeren Geräten). Decken Sie den Mäher nur mit einer atmungsaktiven Plane ab, damit keine Staunässe entsteht. Lagern Sie den Rasenmäher unzugänglich für Kinder und Haustiere.

Wiederinbetriebnahme nach Lagerung

Vor der Wiederinbetriebnahme im Frühling empfiehlt es sich, neues Benzin einzufüllen, den Zündkerzenstecker aufzusetzen und einen Probestart durchzuführen. Kontrollieren Sie nochmals den Ölstand und alle wichtigen Punkte gemäß Inbetriebnahmeanleitung.

Transport

Sichern Sie das Messer, wenn das Gerät transportiert wird, um Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.

9. PROBLEMBEHANDLUNG

Problembeschreibung	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Motor läuft unrund.	1. Starterseil in falscher Position. 2. Verschmutzter Luftfilter 3. Verschmutztes Kraftstoffventil	1. Bringen Sie das Starterseil in die Betriebsstellung. 2. Reinigen Sie den Luftfilter und lassen Sie ihn gänzlich trocknen. 3. Reinigen Sie das Kraftstoffventil.
Motor geht plötzlich aus.	1. Niedriger Ölstand. 2. Leerer Kraftstofftank oder falscher Kraftstoff. 3. Kraftstoffbehälter nicht korrekt verschlossen. 4. Getrennter Zündkerzenstecker	1. Füllen Sie ausreichend Motoröl nach. 2. Nutzen Sie ausschließlich den korrekten Kraftstoff. 3. Schließen Sie den Kraftstoffbehälter richtig. 4. Stecken Sie den Zündkerzenstecker fest auf.
Motor bleibt bei starker Belastung stehen.	1. Verschmutzter Luftfilter 2. Motor läuft kalt.	1. Reinigen Sie den Luftfilter oder ersetzen Sie ihn. 2. Lassen Sie den Motor vor dem Betrieb warmlaufen.
Motor klopft.	1. Motor überlastet. 2. Falscher Kraftstoff.	1. Nennlast nicht überschreiten. 2. Nutzen Sie ausschließlich den korrekten Kraftstoff.
Motor hat Fehlzündungen.	1. Verunreinigter Kraftstoff oder falscher Kraftstoff. 2. Einlassventil klemmt oder Motor überhitzt. 3. Falsches Timing.	1. Lassen Sie den Kraftstoff ab und füllen Sie frischen ein. 2. Lassen Sie den Motor von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen. 3. Lesen Sie nach, wie der Mäher in Betrieb zu nehmen ist.
Motor überhitzt.	1. Niedriger Ölstand. 2. Verstopftes Kühlgebläse.	1. Füllen Sie ausreichend Motoröl nach. 2. Kühlgebläse reinigen.
Klinge dreht sich nicht.	1. Durch Gras blockiert. 2. Messer nicht korrekt montiert.	1. Entfernen Sie das Gras. 2. Überprüfen Sie das Messer und setzen Sie es richtig ein.
Ungewöhnliche Geräusche und Vibrationen.	1. Messer nicht korrekt montiert. 2. Klinge beschädigt.	1. Überprüfen Sie das Messer und setzen Sie es richtig ein. 2. Entfernen Sie die beschädigte Klinge und montieren Sie eine neue.

10. ENTSORGUNG

Achtung: Dieses Gerät darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Entsorgungsstelle Ihrer Gemeindeverwaltung. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt.



Europäische Entsorgungsrichtlinie 2012/19/EU

Entsorgen Sie Ihr Gerät **in keinem Fall** über den normalen Hausmüll. Entsorgen Sie das Gerät ausschließlich über einen kommunalen oder zugelassenen Entsorgungsbetrieb. Beachten Sie hierbei die aktuell geltenden Vorschriften. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung nach einer sach- und umweltgerechten Entsorgungsmöglichkeit.



Recycling

Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Verpackungsmaterialien können dem Rohstoffkreislauf wieder zugeführt werden. Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht. Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bei Ihrem Händler oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung.

11. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle Rechte vorbehalten.

Für etwaige Ungenauigkeiten oder unpassende Angaben in dieser Bedienungsanleitung kann die Miweba GmbH nicht verantwortlich gemacht werden. Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden, es besteht jedoch keine Verpflichtung zu einer laufenden Aktualisierung. Design- und Geräteänderungen, die der Verbesserung des Produktionsprozesses oder des Produktes dienen, bleiben vorbehalten.

12. KONFORMITÄT

Mit dem CE-Zeichen erklärt der Inverkehrbringer, dass das Produkt die grundlegenden Anforderungen und Richtlinien der europäischen Bestimmungen erfüllt.

Miweba GmbH

 Gewerbepark 20
96149 Breitengüßbach
 09544 9879080
 info@miweba.de
WEEE-Nr. DE54010438

 **MIWEBA.DE**
 [/miwebagmbh](#)  [/miwebaTV](#)  [/miweba.de](#)